



An American Newspaper which stands for American ideals and principles—published in the German language for American citizens who read German

Tägliche Omaha Tribune

PUBLISHED AND DISTRIBUTED UNDER PERMIT (No. 364), AUTHORIZED BY THE ACT OF OCTOBER 3, 1917, ON FILE AT THE POST OFFICE OF OMAHA, NEBR. BY ORDER OF THE PRESIDENT A. S. BURLISON, POSTMASTER-GENERAL

35. Jahrgang.

Omaha, Nebr., Samstag, den 6. Juli 1918.

8 Seiten.—No. 99.

Sammles schlagen Landesangriff ab

An der Coulfros... und in den Vogesen halten sie sich wacker; mehrere amerikanische Flieger an der Westfront verunglückt

Briten und Italiener berichten über Erfolge

Gen. Pershings Bericht. Washington, 6. Juli. — General Pershing meldete gestern, daß amerikanische Erkundungsabteilungen eine rege Tätigkeit entwickeln und unsere Truppen sich an dem Gefecht bei Samel in hervorragender Weise beteiligen haben.

Amerikanisches Hauptquartier in Frankreich, 6. Juli. — Nach einem ruhig verlaufenen 4. Juli wurde es gestern an der Coulfros wieder etwas lebhafter.

Mehrere Flieger untermommen. Washington, 6. Juli. — Das Marineministerium machte bekannt, daß die beiden Flieger Thomas McMillan und Edward Charles Aneip bei einem Unfall ins Leben gekommen sind.

Von der britischen Front. London, 6. Juli. — Die britische Front, östlich von Amiens zu beiden Seiten der Aisne und dem Somme Fluß entlang scheint gegenwärtig das Sturmgewitter an der Westfront zu sein.

157 Namen auf den amer. Verlustlisten. Washington, 6. Juli. — 43 Namen sind auf der heute vom Gen. Pershing eingelangten Verlustliste verzeichnet. 15 Mann wurden im Kampfe getötet; 2 erlitten ihren Wunden; 5 starben an Krankheiten.

Verluste der Marinetruppen. Washington, 6. Juli. — Die Verlustliste der Marinetruppen enthält heute 114 Namen. 6 Mann wurden im Kampfe getötet; 15 erlitten ihren Wunden; 23 wurden schwer verwundet.

Transportschiff läuft brennend in Hafen ein. Washington, 6. Juli. — Das Bundes-Transportschiff Henderson ist auf See in Brand geraten, doch gelang es ihm einen Atlantischen Ozean in Sicherheit zu erreichen.

Italienische Front. Paris, 6. Juli. — Offiziell wird heute gemeldet: „An dem amerikanischen Teil der Coulfros bei Xivory und in den Vogesen wurden mehrere feindliche Tealangriffe von den Amerikanern abgelehnt.“

Rom, 6. Juli. — Die italienischen Streitkräfte, die unweit der Mündung des Piave Flusses im

Kriegsprofite einiger Händler enorm

Zahlen, die dem Senat unterbreitet wurden, zeigen den Höchstprofit über 2,000 Prozent an.

Washington, 6. Juli. — Zahlen über Kriegsprofite wurden dem Senat vom Schatzamt zugestellt auf die Resolution des Senatsvorsitzenden von Idaho hin.

Die höchste Profit, 2,183 Prozent, war der eines Nahrungsmittelhändlers mit einem Kapital von \$1,000, der in 1916 einen Verlust von 484 Prozent erlitten.

Bei den Kleiderhändlern hat eine Firma mit \$100,000 Kapital ihre Profite um 15 Prozent erhöht.

Einem Mühlenhändler mit \$90,000 Kapital machte 236 Prozent Profit, in 1916 betrug ihr Profit \$48,000 und in 1917 \$260,000.

Einem Mühlenhändler mit \$10,000 Kapital machte 504 Prozent und eine andere Firma mit einem Kapital von \$2,000,000 einen Profit von 177 Prozent.

Hollands Schiffe fahren unter Schutz von Kriegsschiffen

Im Haag, 6. Juli. — Mehrere holländische Schiffe haben heute in Begleitung von Kriegsschiffen und einem Kohlendampfer die Fahrt nach Hollandisch-Indien angetreten.

Hier eingetroffene Nachrichten belegen, daß Großbritannien und Frankreich mehrere tausend Mann in Sibirien zu landen gedenken.

Hausdurchsuchungen durch Polizei in Irland

London, 6. Juli. — Eine Pressebeilage aus Dublin besagt, daß die Polizei von Dublin, Galway County, Klags auf Hausdurchsuchungen und Hunderte von Gewehren und anderen Waffen beschlagnahmt hat.

Einigung über die Armeevorlage erreicht

Washington, 6. Juli. — Das Konferenzkomitee des Senats und Hauses erreichte gestern Abend eine Uebereinstimmung über die \$12,000,000 Armee-Vorlage.

Russische Baumwolle für Deutschland

Amsterdam, 6. Juli. — Budapest-Meldungen zufolge sind 7000 Tonnen roher russischer Baumwolle von Sibirien nach Deutschland und Österreich-Ungarn geschickt worden.

Am Washington Festung ist. Chicago, 6. Juli. — Frau Washington Festung, Witwe der früheren Politikers und Herausgebers der Illinois Staatszeitung, ist hier im Alter von 74 Jahren gestorben.

Intervention in Sibirien befehwortet

Der inter-alliierte Kriegsrat und General Foch zugehört derselben; Truppen gelandet.

Washington, 6. Juli. — Sofortige Intervention, sowohl in militärischer als auch in ökonomischer Hinsicht, wird von dem inter-alliierten Kriegsrat und General Foch dringend empfohlen.

Es hat sich heute herausgestellt, daß britische, französische, japanische und amerikanische Marineeinheiten bei Vladivostok gelandet sind.

Bei den Tschecho-Slowaken befinden sich 2500 Dalmatier, frühere Kriegsgesangene in Rußland; sie kämpfen unter der italienischen Flagge und erwarten Befehl von General Foch.

Die Majorität hat entschieden, sagte heute ein Beamter. „Der Präsident hat Befehl erteilt; wir können uns an der Intervention beteiligen oder uns fern halten.“

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war 608 Fuß lang, 16,339 Tonnen groß und hatte eine Schnelligkeit von 15 1/2 Knoten pro Stunde.

Telegraph-Vorlage im Hause angenommen

Washington, 6. Juli. — Während das Haus sich damit beschäftigte, die Resolution, durch welche die Regierung zur Ausrückung der Telegraphenlinien ermächtigt wird, anzunehmen, erhielten Senatsleiter

die Resolution bis nach dem Sommerferien zu verlegen. Heute in beiden Säulern blühten heute Abend die Ferien zu beginnen, die bis zum 12. August dauern sollten.

Revolutionsgefahr in Süd-Afrika

Pretoria, 6. Juli. — Premier Botha von der Union von Süd-Afrika hat eine Ankündigung erlassen, die beweist, daß eine ernste Unruhe in Süd-Afrika herrscht.

Die Telegraphen-Vorlage wurde gestern Abend vom Hause nach einer erregten Debatte, die auf zwei Stunden beschränkt war, mit 221 gegen vier Stimmen angenommen.

Gen. Koenigskamp

Chicago, 6. Juli. — 1,000 Chicagoer Angehörige der Weigen Union Telegraph Co. haben in Resolutionen, die gestern an Präsident Wilson gefandt wurden, erklärt, daß sie der Commercial Telegraphers Union nicht angehören.

Er-Mayor Mitchell mit Aeroplan abgestürzt

New York, 6. Juli. — Hier eingetroffene Meldungen besagen, daß Er-Mayor John Purroy Mitchell von New York, der sich zum Kampfflieger ausbildet, aus dem Flugfeld zu Gertrude, St. Charles, Pa., mit seinem Aeroplan abstürzte und getötet wurde.

Amer. Transportschiff Covington versenkt

War unter Bedrohung auf der Heimfahrt; sechs Mann der Besatzung vermisst.

Washington, 6. Juli. — Der Bundes-Transportdampfer Covington, der mit einer Gruppe Truppenschiffe, die von amerikanischen Beförkern begleitet wurden, sich auf der Heimreise befand, wurde in der Kriegszone

Bei Ankündigung der Versenkung der Covington, früher die Cincinnati von der Hamburg-Amerika Linie, jagte das Marineamt, daß das Dampfschiff gerade vor dem Kesselraum um 9:17 Uhr abends sank, nicht gesichtet wurde.

Die Meldung des Vize-Admirals Sims gab keine Einzelheiten an, doch Offiziere glauben, daß das Dampfschiff sich an der Oberfläche befand und seine Batterien wieder füllte, als der Begleitzer vorbeikam.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war 608 Fuß lang, 16,339 Tonnen groß und hatte eine Schnelligkeit von 15 1/2 Knoten pro Stunde.

Senat glaubt dieselbe bis nach den Sommerferien legen lassen zu können

Washington, 6. Juli. — Während das Haus sich damit beschäftigte, die Resolution, durch welche die Regierung zur Ausrückung der Telegraphenlinien ermächtigt wird, anzunehmen, erhielten Senatsleiter

die Resolution bis nach dem Sommerferien zu verlegen. Heute in beiden Säulern blühten heute Abend die Ferien zu beginnen, die bis zum 12. August dauern sollten.

Gerüchte, daß Sultan ermordet wurde

London, 6. Juli. — Berichte haben London aus holländischen Quellen erreicht, die behaupten, daß der Tod des Sultans Mohammed, der am Mittwoch Abend erfolgte, nicht auf natürliche Ursachen zurückzuführen sei, sondern wahrscheinlich ein Teil einer Revolutionsbewegung in dem Osmanischen Reich war.

Kaiser Karl sendet Glückwünsche an den neuen Herrscher des Osmanischen Reiches

Amsterdam, 5. Juli. — In einem Telegramm an den neuen Sultan der Türkei soll Kaiser Karl einer Wiener Depeche gemäß gesagt haben: „Die unüberwindliche Tapferkeit unterer Armeen, die Ausdauer unterer tapferen Völker hat unseren Bund mit Deutschland und Bulgarien trotz aller unserer Feinde gestärkt, die offen uns zu verdammen oder unsere Staaten aufzuteilen wünschden.“

Die Boden im Schwachsinntigenheim

Omaha, Nebr., 6. Juli. — Die Boden sind im hiesigen Heim für Schwachsinntige epidemisch ausgebrochen. 15 Anfälle sind erkannt und werden isoliert gehalten.

Wetterbericht

Für Omaha und Umgegend, den Staat Nebraska und Iowa: Zeitweise bewölkt heute Abend und Sonntag, wärmer heute Abend.

Fast 100 Personen finden Blutengrab

Exkursionsdampfer Columbia geht im Illinois Fluß zwischen Peoria und Pekin unter und reißt Passagiere in die Tiefe

Schreckliche Szenen ereignen sich an Schiffsbord

Peoria, Ill., 6. Juli. — Fast hundert Personen sind bei dem Untergang des Exkursionsdampfers „Columbia“ im Illinois Fluß zwischen Peoria und Pekin, Ill., ertrunken.

Das Schiff rannte auf der Peoria Seite des Flusses auf den Strand mit so großer Heftigkeit, daß ein großes Loch in den Boden gerissen wurde; es verlor fast augenblicklich.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war 608 Fuß lang, 16,339 Tonnen groß und hatte eine Schnelligkeit von 15 1/2 Knoten pro Stunde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.

Die Covington war das erste amerikanische Transportschiff, welches in Kriegsgefahr verwickelt wurde.